Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin Datum: 2006-10-23

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/

Ortsbeiräte

Bearbeiter: CDU-Fraktion,

Stadtvertreter Gerd Güll, Stadtvertreter Christoph

Priesemann

Telefon:

Antrag
Drucksache Nr.

öffentlich

01378/2006

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Solaranlagen auf Dächern kommunaler Gebäude

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

- 1. in der Landeshauptstadt Schwerin die notwendigen Voraussetzungen zur Errichtung von Solaranlagen auf Dächern kommunaler Gebäude zu prüfen.
- 2. Dabei sind unterschiedlicher Betreiber zu betrachten sowie die einzelnen Varianten mit ihren Vor- und Nachteilen darzustellen. Vor allem sind die finanziellen Auswirkungen für die Landeshauptstadt aufzuzeigen.

Bis Ende März 2007 ist ein Ergebnis vorzulegen.

Begründung

In anderen Kommunen wurden und werden geeignete Dächer (z.B. von Eigenbetrieben, Sporthallen und Schulen) für Solaranlagen zur Verfügung gestellt. Damit wird nicht nur ein interessanter Beitrag zum Klimaschutz geleistet, sondern es werden auch finanzielle und steuerliche Vorteile für die Kommune genutzt.

Mit finanzieller Unterstützung aus verschiedenen Förderprogrammen wurden in Schwerin bisher Solaranlagen (zu Demonstrationszwecken) an den Gymnasien Fridericianum, Goethe, Herder, Schliemann, dem Mecklenburgischen Förderzentrum für Körperbehinderte und der Beruflichen Schule Technik installiert

<u>über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr</u>		
Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:		
Deckungsvorschlag		
Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle:		
Anlagen:		
keine		
gez. Gert Rudolf Fraktionsvorsitzender	gez. Gerd Güll fraktionslos	gez. Christoph Priesemann fraktionslos